

**Leitsätze der deutschen Sozialdemokratie zur Friedensfrage.**

Berlin, 24. August.

Die sozialdemokratische Reichstagsfraktion und der Parteiausschuß nahmen in einer gemeinsamen Sitzung eine Resolution an, worin es unter anderem heißt:

Die Sicherung der politischen Unabhängigkeit und der Unversehrtheit des Deutschen Reiches heißt die Abweisung aller gegen seinen territorialen Machtbereich gerichteten Eroberungsziele der Gegner. Das trifft auch für die Forderung der Wiederangliederung Elsaß-Lothringens an Frankreich zu, einerlei, in welcher Form sie erstrebt wird. Zweck der Sicherung der wirtschaftlichen Entwicklungsfreiheit des deutschen Volkes fordern wir die offene Tür, das heißt gleiches Recht für die wirtschaftliche Betätigung in allen kolonialen Gebieten und Aufnahme der Meistbegünstigungsklausel in die Friedensverträge mit allen kriegsführenden Mächten. Die Freiheit der Meere ist durch einen internationalen Vertrag sicherzustellen. Im Interesse der Sicherheit Deutschlands und seiner wirtschaftlichen Betätigungsfreiheit im Südosten weisen wir alle auf die Schwächung oder Zertrümmerung Oesterreich-Ungarns und der Türkei gerichteten Kriegsziele des Vierverbandes zurück.